

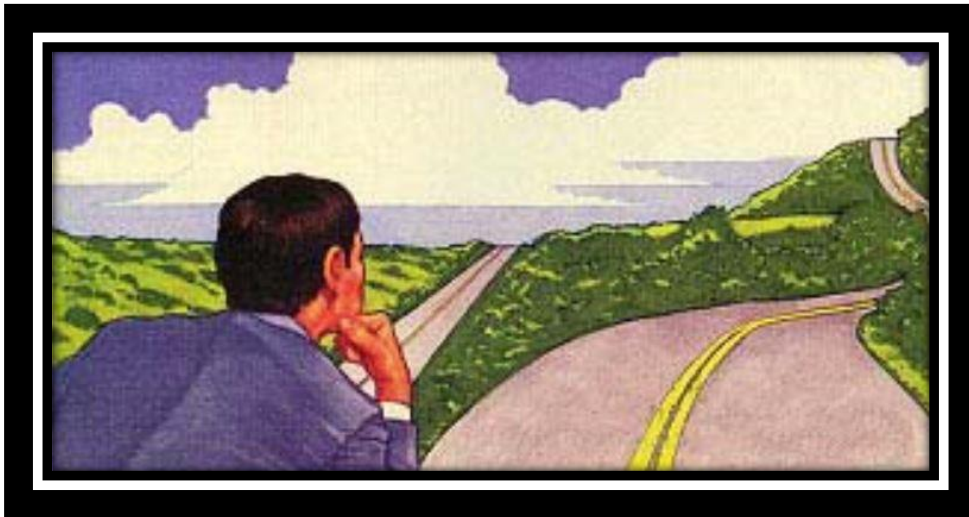
**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde  
Leipziger Straße 16  
03149 Forst (Lausitz)**

**Tel.: 03562 6326  
E-Mail: [post@efg-forst.de](mailto:post@efg-forst.de)  
Url: [www.efg-forst.de](http://www.efg-forst.de)**



# **GemeindeAktuell**

**Mai, Juni 2017**



## **MONATSSPRUCH MAI:**

**„Man muss Gott mehr gehorchen als  
den Menschen.“**

Kolosser 4,6





J. Kirk Richards: „Mother and Child“, 2001

Das kurze Wort hat es in sich. Denn die apostolische Aufforderung ist mehr als eine höfliche Empfehlung. Es geht um eine Haltung, die das ganze Leben bestimmen soll. Das Leben derer nämlich, die zur Gemeinde Christi gehören. Diese Haltung lässt sich mit dem Wort „Zuge wandtheit“ charakterisieren. Menschen, denen das Evangelium Herz und Ver stand berührt hat, ziehen sich nicht in sich selbst zurück. Ihnen geht vielmehr der Mund über. Wer glaubt, redet auch vom Glauben. Genauer gesagt: Von dem Gott, der in Jesus Christus zur Welt und damit auch zur Sprache gekommen ist. Solche Rede der Glaubenden geschieht „allezeit“. Sie prägt also zunächst einmal den ganz normalen Umgangston im All tag. Freundlich soll er sein. Man kann

auch sagen: Wohlklingend, zuvorkommend, sogar das Moment der Gnade spielt darin mit. Es ist die menschliche Entsprechung auf die Art und Weise, wie Gott selbst seine Geschöpfe angesprochen hat und immer wieder an spricht. Freundlichkeit in der Alltagskommunikation ist bereits ein kraftvol les Hoffnungszeichen in einer Welt, deren Umgangston von Engstirnigkeit, Hassreden, Oberflächlichkeit und schlechter Laune bestimmt wird. Dass es dabei nicht um ziellos frommes Gesäusel geht, zeigt sich an der Wendung „mit Salz gewürzt“. Eine gesalzene Rede steht für eine gelungene Rede. Für eine Rede also, die Interesse weckt, weil sie auf Fragen eingeht, die andere haben und stellen. Das macht der Nachsatz zu der gesalzenen Rede klar: „Dass ihr wisst, wie ihr einem jeden antworten sollt“. Es geht bei der freundlichen, mit Salz gewürzten Rede demnach immer auch um die Bereit schaft zu einer Rechenschaft vom Glauben. Dafür bedarf es freilich nicht al lein rhetorischer Fähigkeiten. Man muss auch gründlich wissen und verste hen, was der Inhalt des Glaubens ist. Die christliche Gemeinde pflegt daher den ständigen Austausch darüber, was sie glaubt. Und sie bittet zugleich um Weisheit und Gelingen dafür, das Geheimnis Christi auf sachgemäße und zeitgemäße Weise zur Sprache zu bringen.

Prof. Dr. Volker Spangenberg  
Professor für Praktische Theologie am Theologischen Seminar in Elstal

# Wir laden herzlich ein!

**Die Gottesdienste finden sonntags um 10.00 Uhr statt!**

## **Mai**

- 07.05.** Werner Piel – Abendmahl  
**14.05.** Isolde Thiele  
**21.05.** Gottfried Hain  
**28.05.** Helge Kohlbacher

**Im Holz-Fisch wird zu jeder Zeit das Geld gesammelt, welches wir für aktuelle Belange (z.B. Nothilfe) nutzen möchten.**

---

**Sitzung der Gemeindeleitung:** am 02.05. um 19:00 Uhr  
**Frauenstunde:** am 09.05. um 15:00 Uhr

---

**Blau-Kreuz-Abend:** dienstags, 19:00 Uhr im Gemeindehaus  
**Ein-Blick in die Bibel:** freitags, 17:30 Uhr im Gemeindehaus

---

## **Juni**

- 04.06.** Werner Piel – Abendmahl  
**11.06.** Kirchenfest in der Nikolaikirche (Stadtkirche) – **siehe Seite 4**  
**18.06.** Helge Kohlbacher  
**25.06.** Festgottesdienst im Rosengarten

**Im Holz-Fisch wird zu jeder Zeit das Geld gesammelt, welches wir für aktuelle Belange (z.B. Nothilfe) nutzen möchten.**

---

**Sitzung der Gemeindeleitung:** am 06.06. um 19:00 Uhr  
**Frauenstunde:** am 13.06. um 15:00 Uhr

---

**Blau-Kreuz-Abend:** dienstags, 19:00 Uhr im Gemeindehaus  
**Ein-Blick in die Bibel:** freitags, 17:30 Uhr im Gemeindehaus

---

# Ausblicke / Termine

## Geburtstage:

08.05. Daniel Hädicke

12.05. Renate Lüdtker

## weitere Termine:

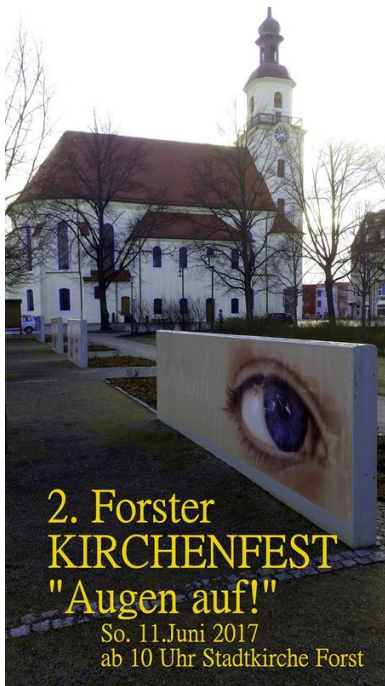
23.-29.07.2017 Paddeltour

19.08.2017 Daniel Kallauch in der Offenbar

25.11.2017 Kaminabend mit Gundolf Lauktion

---

## 2. FORSTER KIRCHENFEST 2017



### „Augen auf!“

In diesem Jahr gibt es am 11. Juni wieder ein großes KIRCHENFEST.

Dieses 2. Forster KIRCHENFEST steht unter dem Motto. „Augen auf!“ und beginnt um 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Stadtkirche. Danach gibt es ein breites und buntes Programm rings um die Kirche mit Musik, Gesang, Theater, Spiel und Unterhaltung...

Redaktionsschluss: 22.04.2017, © EFG Forst (Lausitz)

Redaktionsschluss für Juli, August 2017: 23.06.2017

Redaktionsteam: Steve Urbitsch, Ingrid Ebert, Manu Kohlbacher

Anregungen, Kritik und Verbesserungsvorschläge sind jederzeit willkommen!

Änderungen vorbehalten!

**Datenschutz:** Gemeindeglieder und Freunde der Gemeinde, die die Veröffentlichung ihrer Anschriften, Rufnummer bzw. E-Mail-Adressen im Gemeindebrief nicht wünschen, melden sich bitte bei der Redaktion. Bei der Erstellung des Gemeindebriefes wird auf weitere persönliche Angaben verzichtet.



Gemeindeglieder: Helge Kohlbacher

Kontakt: Ingrid Ebert, Tel.: 03562 6326, E-Mail: [ingrid.ebert@efg-forst.de](mailto:ingrid.ebert@efg-forst.de)

Unsere Bankverbindung: **IBAN:** DE76 5009 2100 0000 6558 05, **BIC:** GENODE51BH2

[www.efg-forst.de](http://www.efg-forst.de)

[www.baptisten.de](http://www.baptisten.de)

[www.baptisten-bb.de](http://www.baptisten-bb.de)

[www.forst-lausitz.de](http://www.forst-lausitz.de)